

HERBST

Ocker-Lichtwellen
übers Erden-Lieblich-Land.

Augenblicke nur.
Wandel ist die Konstante
in der kosmischen Natur.

Mongolischer Tanz
zum Pferdekopf-Geigenspiel
aus dem fernen Land.
KehlstimmLAGen vertical
beim mystischen Klang-Gesang.

Rinnsale am Strand,
Flutwasser-Rückfluß vom Moor,
mit Wildschwein-Spuren.
Rohr vom Sturm zugesandet.
Das Meer bleibt gift-und güllfrei.

Sturmwellen treiben
Seegras-Girlandenwülste
kilometerweit.
Der Strand ist frischesand gemischt
mit bunten Perl-Steinstreifen.

Nach Flügelspreizen
schwingt sich der Kormoran auf
im Schwerelos-Sein,
aufs neu in die Seetiefen,
einen Fisch zu erhaschen.

Milde Abendluft,
heimelig das Fensterlicht
für den Wanderer.
Zwei Luftschlangen-Girlanden
von Graugans-, Kranichzügen.

Originally posted 2018-09-08 09:00:00.

Related posts:

1. Sommer - Haiku-Renga
2. Winter - Haiku-Renga
3. Die Sprache der Wellen